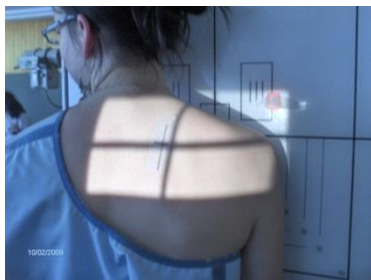


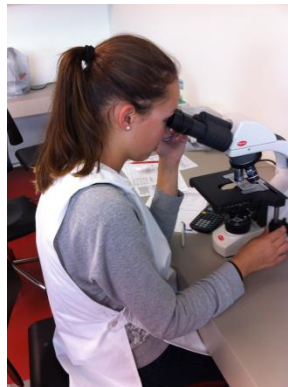
ÜK 2024/2025 - 2. Lehrjahr MPA23b



SSA/THE



Bildgebende Diagnostik



Labordiagnostik



Medizinische Praxisassistentinnen Überbetriebliche Kurse am BZR

B

Die Überbetrieblichen Kurse (ÜK) für Med. Praxisassistentinnen werden im Auftrag der Kantonalen Ärztesgesellschaft durchgeführt. Grundlage für die Inhalte der ÜK ist der Bildungsplan, welcher die Leitziele definiert und präzisiert. Das ÜK – Konzept umfasst die Richt- und Leistungsziele mit den Vernetzungsangaben zum Schullehrplan der Berufsfachschule. Im vorliegenden detaillierten Plan finden Sie die in den Kursen vermittelten Lerninhalte und können diese dann in Ihrer Praxis zeitgleich vertiefen. Ein möglichst paralleles Umsetzen ist für den Lernerfolg entscheidend, denn was nicht geübt wird bleibt auch nicht längerfristig haften!

Am Ende jeden Semesters erhalten Sie die Leistungsbewertung Ihrer Lernenden in Form eines *Kompetenznachweises*. Mit dieser Information können Sie noch vorhandene Defizite mit der Lernenden in der Praxis weiter vertiefen und üben.

Der Besuch der überbetrieblichen Kurse ist für alle Lernenden obligatorisch. Ausfall wegen Feiertagen müssen vor- oder nachgeholt werden. Dies kann dazu führen, dass die ausgefallenen Stunden an einem Samstag kompensiert werden. Unkosten gehen zu Lasten der Berufsbildner des jeweiligen Ausbildungsbetriebs.

Handlungskompetenzen

HKB B Assistieren der med. Sprechstunde und Durchführen von diag. Massnahmen
HKB C Durchführen von Laboruntersuchungen und Beurteilen von Laborparameter
HKB D Durchführen von bildgebender Diagnostik und Beurteilen der Bildqualität
HKB E Ausführen von therapeutischen Massnahmen

Die Lernenden werden in den Bereichen Sprechstundenassistenz (SSA), Labor (LAD), Röntgen (Bildgebende Diagnostik) (BID), Therapeutik (THE) und Hygiene unterrichtet.

Organisation: Doris Papp
BZR Altstätten, Bildstr. 8, 9450 Altstätten
doris.papp@bzs.ch
doris.papp@aerzte-sg.ch
Tel. 058 229 99 33

Fachlehrer:

Labordiagnostik	Josipa Ender josipa.ender@bzs.ch
Bildgebende Diagnostik	Susanne Büchel susanne.buechel@aerzte-sg.ch
Sprechstundenassistenz/Therapeutik	Sonja Ebnetter sonja.ebnetter@aerzte-sg.ch

Aufsicht:

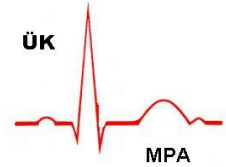
Kantonale Ärztesgesellschaft des Kantons St. Gallen (AI und AR)
ÜK – Kommission Kanton St. Gallen (AI und AR)



Medizinische Praxisassistentinnen Überbetriebliche Kurse am BZR

B

ÜK Studentafel Kanton St. Gallen



BZR

Die Anzahl Tage und der Besuch der überbetrieblichen Kurse sind verbindlich.

Übersicht:

- im ersten Lehrjahr (1. und 2. Semester) 19 Tage (Freitag) zu 8 Stunden
- im zweiten Lehrjahr (4. Semester) 11 Tage (Dienstag) zu 8 Stunden inkl. 1 Tag am PSI
- im dritten Lehrjahr (5. Semester) 8 Tage (Dienstag) zu 8 Stunden

Überbetriebliche Kurse		1. Sem./ 2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	Total
SSA HKB B	Assistieren der medizinischen Sprechstunde und Durchführen von diagnostischen Massnahmen	24 Std.		8 Std.	8 Std.	40 Std. (5 Tage)
LAD HKB C	Durchführen von Laboruntersuchungen und Beurteilen der Laborparameter	48 Std.		24 Std.	24 Std.	96 Std. (12 Tage)
BID HKBD	Durchführen von bildgebender Diagnostik und Beurteilen der Bildqualität	48 Std.		24 Std.	24 Std.	96 Std. (12 Tage)
HKBD	PSI-Besuch		8 Std.			8 Std. (1 Tag)
THE HKB E	Ausführen von therapeutischen Massnahmen	32 Std.		24 Std.	8 Std.	64 Std. (8 Tage)
	Total Stunden	152 Std.	8 Std.	80 Std.	64 Std.	304 Std.
	Total Tage	19 Tage	1 Tag	10 Tage	8 Tage	38 Tage

PSI - Praktikum

Die Klasse besucht zusammen mit der Fachlehrerin das Paul Scherrer Institut in Würenlingen für ein strahlenphysikalisches Praktikum.

Die Lernende dokumentiert den Einfluss der verschiedenen Expositionsparameter auf die Nutzstrahl- und Streustrahldosis mittels Messkammer und zieht daraus Schlüsse. Sie führt selbständig verschiedene Tests der Qualitätssicherung (Zustands- und Konstanzprüfungen) durch.

Die Daten werden direkt von der ÜK-Instruktorin mitgeteilt.



Medizinische Praxisassistentinnen
Überbetriebliche Kurse am BZR

B

Gruppenzuteilung Klasse MPA23b

Gruppe I

Lernende	Ausbildungsbetrieb

Gruppe II

Lernende	Ausbildungsbetrieb

ÜK MPA23b

4. Semester 2024/2025

Der Unterricht erfolgt in Halbklassen (Gruppen A/B) als 4h Block. Die Gruppen wechseln das Fach jeweils nach 4 Stunden.

V Vormittag 08.00 Uhr – 10.00 Uhr 10.15 Uhr – 12.00 Uhr
N Nachmittag 13.00 Uhr – 15.00 Uhr 15.15 Uhr – 17.00 Uhr

Datum	Gruppe	Fach	Unterrichtsinhalt
11.02.25	1/2	BID	Nachbesprechung der PSI Praktikums
	2/1	SSA 8	Lokalanästhesien vorbereiten Bereiten verschiedene Arbeitsflächen mit allen für den geplanten Eingriff benötigten Instrumenten und Materialien korrekt vor. (Wundversorgungen, kleinchirurgische Eingriffe, Gelenkspunktionen, Katheterisierungen und gynäkologische Untersuchungen Pap-Abstrich). Versandmaterial bereitstellen, inkl. Formular ausfüllen
25.02.25	1/2	BID	Einstelltechnik der unteren Extremitäten, Vertiefung Bildbeurteilung der Thorax und der oberen Extremitäten
	2/1	SSA 9	Lokalanästhesien vorbereiten Bereiten verschiedene Arbeitsflächen mit allen für den geplanten Eingriff benötigten Instrumenten und Materialien korrekt vor. (Wundversorgungen, kleinchirurgische Eingriffe, Gelenkspunktionen, Katheterisierungen und gynäkologische Untersuchungen Pap-Abstrich). Versandmaterial bereitstellen, inkl. Formular ausfüllen
11.03.25	1/2	LAD	Tauchnährboden ablesen, Urinsedimente beurteilen, Glukose mit Patientengeräten (Patient + Kontrolle) Urinsedimente, Eisenmangel diffen (teilw. 5er Mikroskop)
	2/1	THE 9	BLS gemäss int. Richtlinien (evt. inkl. Kinder -und Baby-Rea) Alarmierung, Lagerung und Beatmung, Anwendung AED, Pulsoxymeter inkl. Normwerte, Fehlerquellen inkl. Dokumentation, Rautek-Griff, Immobilisation HWS, Blutstillung, diverse Notfallsituationen



Medizinische Praxisassistentinnen
Überbetriebliche Kurse am BZR

B

25.03.25	1/2	LAD	Blutnachweis im Stuhl, Quickbestimmung mit Gerinnungsgerät und Kontrolle, D-Dimer auf Cobas h232
	2/1	THE 10	BLS gemäss int. Richtlinien (evt. inkl. Kinder -und Baby-Rea) Alarmierung, Lagerung und Beatmung, Anwendung AED, Pulsoxymeter inkl. Normwerte, Fehlerquellen inkl. Dokumentation, Rautek-Griff, Immobilisation HWS, Blutstillung, diverse Notfallsituationen
22.04.25	1/2	BID	Obere Extremität: Röntgenanatomie, Einstelltechnik und Bildbeurteilung des Scaphoid – Status und Clavicula pa, tang. Üben
	2/1	THE 11	BLS gemäss int. Richtlinien (evt. inkl. Kinder -und Baby-Rea) Alarmierung, Lagerung und Beatmung, Anwendung AED, Pulsoxymeter inkl. Normwerte, Fehlerquellen inkl. Dokumentation, Rautek-Griff, Immobilisation HWS, Blutstillung, diverse Notfallsituationen Symptome Hirnschlag, Heimlich-Manöver beschreiben
20.05.25	1/2	LAD	Anämien (Ec-Morphologie), Grundlagen Theorie zu Thalassämie und Eisenmangel, beide Blutbilder differenzieren und vergleichen. Strep-A Test
	2/1	SSA 7	Lungenfunktion durchführen, Peakflow durchführen, Diverse Inhalationssysteme und –zusätze erkennen und bedienen, Instruieren atemerleichternde Techniken, inkl. Sauerstoffgabe
03.06.25	1/2	LAD	Vit. B12 –Mangel Theorie Grundlage und diffen, Urinstatus (mit Zylindern), versch. Tauchnährböden ablesen
	2/1	SSA 8	Lungenfunktion durchführen, Peakflow durchführen, Diverse Inhalationssysteme und –zusätze erkennen und bedienen, Instruieren atemerleichternde Techniken, inkl. Sauerstoffgabe
12.06.25 Donnerstag	1/2	THE12	Diabetes: Allgemeine Diabetes-Beratung (Hypo/Hyper), Insulinpen, BZ-Messgerät instruieren
	2/1	BID	unteren Extremität: Röntgenanatomie, Einstelltechnik und Bildbeurteilung von Calcaneus axial, lateral, üben, Einstelltechnik und Bildqualität, Bildbeurteilung Praxisbeispiele, Einflüsse auf Vergrösserung und Schärfe



Medizinische Praxisassistentinnen Überbetriebliche Kurse am BZR

B

17.06.25	1/2	BID	Lagerungskriterien erkennen, fehlerhafte Lagerungen und deren Korrektur untere Extremitäten und Thorax
	2/1	LAD	Differenzierung bakterieller Infekt vers. Viraler Infekt. Grundlagen Theorie Blutbildervergleich. Interne Qualitätskontrolle, Kontrollkarte herstellen und eine Bestimmung am Reflotron mit Eintrag in Kontrollkarte
01.07.25		BID	obere Extremität mit Schultergürtel: Fehlerhafte Aufnahmen erkennen und richtig korrigieren
		LAD	Externe Qualitätskontrolle: 1 klinisch chemischer Parameter mit PNU auf Reflotron. Urinsediment und Teststreifen, Tauchnährboden, Blutbild (weniger pathologisch)